

Die Oberfläche von Tableau

Willkommen bei diesem Video zur Oberfläche von Tableau.

Sie können die Übungs-Arbeitsmappe herunterladen und zum Nachverfolgen Ihre eigene Version von Tableau nutzen.

Wir sind jetzt auf einem Arbeitsblatt. In Blättern können wir Visualisierungen aufbauen. Sehen wir uns einige der verschiedenen Bildschirmbereiche an.

Menüs und Symbolleiste

Ganz oben befinden sich die Menüs. Das Layout ist auf dem Mac ein wenig anders. Die Menüs enthalten eine Vielzahl von Optionen. Ich empfehle, dass Sie darauf klicken und sie durchgehen.

Darunter befindet sich die Symbolleiste mit Schaltflächen wie „Speichern“ und „Rückgängig“. In Tableau gibt es keine automatische Sicherung. Achten Sie also darauf, Ihre Arbeit regelmäßig zu speichern. Viele dieser Schaltflächen haben einen Kontextbezug, d. h. sie sind davon abhängig, was gerade im Blatt geschieht. Zum Beispiel ist die Schaltfläche „Blattinhalt löschen“ hier nicht verfügbar, weil das Blatt leer ist. Wenn ein Blatt mit Daten geöffnet ist, wird die Schaltfläche „Blattinhalt löschen“ nicht mehr ausgegraut dargestellt. Und wenn wir auf die Dropdown-Liste klicken, sehen wir Optionen zum Löschen spezifischer Aspekte.

Mithilfe der Logo-Schaltfläche gelangen wir zurück zur Startseite, von wo aus wir auf gespeicherte Datenquellen, kürzlich geöffnete oder häufig verwendete Arbeitsmappen usw. zugreifen können.

Datenfenster

Links im Bildschirm befindet sich der Datenbereich. Auf der Registerkarte „Daten“ dienen die oberen Einträge zum Öffnen von Datenquellen, und je nachdem, welche ausgewählt wurde, werden darunter die Felder dieser Datenquelle aufgeteilt nach Dimensionen und Kennzahlen aufgelistet. Im Datenbereich werden auch unsere Sätze oder Parameter angezeigt.

- Wenn wir die Kartenebenen oder den Formatierungsbereich öffnen, verdecken diese vorübergehend den Datenbereich. Damit der zugrunde liegende Datenbereich wieder angezeigt wird, schließen Sie einfach alles, was darüber liegt.
- Der Datenbereich kann bei Bedarf auch einfach minimiert und anschließend wieder angezeigt werden.
- Hier unten befindet sich die Statusleiste. Dort werden die Anzahl der Markierungen in der Ansicht sowie andere zusammengefasste Informationen angezeigt.

Analysebereich

Wenn wir auf die Registerkarte „Analytics“ klicken, können wir Teile unserer Analyse direkt mit der Maus den Arbeitsbereich ziehen. Bestimmte Elemente werden grau dargestellt, falls sie für den Ansichtstyp nicht relevant sind, etwa Summen auf einer Zeitleiste.

Wenn wir etwa eine Trendlinie auswählen, können wir diese auf jeden dieser Ablagebereiche ziehen, um Aspekte ihrer Eigenschaften zu steuern, wie etwa Modelltyp und auf welche Kennzahl sie angewendet werden soll.

Blattregisterkarten

Blattregisterkarten befinden sich hier im unteren Bereich. Über diese Registerkarten können Blätter, Dashboards und Storys erstellt werden. Wir können die Blätter umbenennen, kopieren, die Formatierung kopieren und vieles mehr.

Wenn die Arbeitsmappe mehrere Blätter umfasst, können Sie über diese Steuerelemente in der rechten unteren Ecke einfach durch die Blätter navigieren.

Container und Karten

Und hier die vielleicht wichtigsten Elemente: die Container. Eine Ansicht kann durch Ziehen und Ablegen von Feldern aus dem Datenbereich direkt auf die Arbeitsfläche oder auf diese Container erstellt werden.

Container werden gelegentlich auch als Karten bezeichnet.

- Hier oben befinden sich die Container „Spalten“ und „Zeilen“,
- der Container „Seiten“,
- der Container „Filter“
- und die Karte „Markierungen“.

Es ist auch möglich, direkt in den Spalten- oder Zeilen-Container zu schreiben, falls Sie das zu verwendende Feld kennen.

Karte „Markierungen“

Die Karte „Markierungen“ besteht aus mehreren anderen Containern, auf denen Felder abgelegt werden können und auf die man klicken kann, um deren Eigenschaften zu bearbeiten.

- Wenn der Markierungstyp geändert wird, kann dies die Container auf der Markierungskarte verändern. Wenn Sie z. B. „Form“ wählen, wird der Form-Container aufgerufen.
- Je nach Zusammensetzung der Ansicht können mehrere Markierungskarten vorhanden sein – für jede Kennzahl eine.

Legenden

Legenden, etwa für Farbe, Größe und Form, werden automatisch erstellt, wenn ein Feld auf „Farbe“, „Größe“ oder „Form“ gezogen wird. Legenden können allerdings durch Klicken auf das Menü und Auswählen der Option „Karte ausblenden“ entfernt werden. Damit die Legende wieder angezeigt wird, klicken Sie mit der rechten Maustaste irgendwo im Arbeitsbereich, wählen „Legende“ und dann die gewünschte Legende.

Layout für Dashboards und Storys

Wenn wir in einem Dashboard oder einer Story sind und nicht in einem einfachen Blatt, ändert sich das Layout geringfügig. Links wird nicht der Datenbereich angezeigt, sondern der Dashboard-Bereich.

- Im Hauptbereich wird eine Liste mit allen verfügbaren Blättern angezeigt.
- Außerdem sind Dashboard-Objekte vorhanden, wie beispielsweise Bilder und Textfelder.
- Es gibt auch Optionen zum Ändern der Größe.
- Und die Gerätevorschau hilft beim Konzipieren von Dashboards für Mobilgeräte.

Fazit

Vielen Dank, dass Sie sich dieses Schulungsvideo zur Oberfläche von Tableau angesehen haben. Wir haben weitere kostenfreie Schulungsvideos bereitgestellt, in denen Sie mehr über die Nutzung von Tableau Desktop erfahren.